

Allgemeine Hinweise

Termine

Modul 1/2024: Freitag/Samstag, 06./07.12.2024

Modul 2/2025: Freitag/Samstag, 07./08.02.2025

Uhrzeit

jeweils freitags 14:00 – 20:00 Uhr / samstags von 09:00 – 18:15 Uhr (Modul 1) bzw. 16:45 Uhr (Modul 2)

eLearning ca. 4 Wochen vor jedem Modul

Veranstaltungsort

58239 Schwerte, Katholische Akademie, Bergerhofweg 24

Teilnehmergebühren (je Modul)

€ 625,00	Mitglieder der Akademie
€ 690,00	Nichtmitglieder der Akademie
€ 565,00	Arbeitslos/Elternzeit

Auskunft und schriftliche Anmeldung

Akademie für medizinische Fortbildung der ÄKWL und der KVWL, Postfach 40 67, 48022 Münster
Ansprechpartnerin: Madeleine Reuver
Telefon: 0251 929-2236, Fax: 0251 929-27 2236
E-Mail: reuver@aekwl.de

Begrenzte Teilnehmerzahl!

Nutzen Sie den Online-Fortbildungskatalog der Akademie für medizinische Fortbildung der ÄKWL und der KVWL, um sich zu der Veranstaltung anzumelden:



www.akademie-wl.de/katalog
oder unsere Fortbildungs-App:
www.akademie-wl.de/app

Die Veranstaltung ist im Rahmen der Zertifizierung der ärztlichen Fortbildung der ÄKWL mit 24 Punkten (Kategorie: K) **je Modul** anrechenbar.

Organisation

Wissenschaftliche Leitung

Prof. Dr. med. **Bettina Schöne-Seifert**, Geschäftsführende Direktorin des Instituts für Ethik, Geschichte und Theorie der Medizin der Westfälischen-Wilhelms-Universität Münster

Prof. Dr. phil. **Alfred Simon**, Geschäftsführer der Akademie für Ethik in der Medizin e. V., Göttingen

Prof. Dr. med. Dr. phil. **Jens Atzpodien**, Stellv. Vorsitzender des Arbeitskreises „Ethik-Rat“ der Ärztekammer Westfalen-Lippe, Münster

Dr. med. **Bernd Hanswille**, Vorsitzender des Arbeitskreises „Ethik-Rat“ der Ärztekammer Westfalen-Lippe, Münster

Organisatorische Leitung

Elisabeth Borg, **Leiterin Ressort Fortbildung** der Ärztekammer Westfalen-Lippe

Moderation: Dr. med. **Doris Dorsel** M. A., LL.M., Warendorf

Referenten

Priv. Doz. Dr. **Johann S. Ach**, Münster

Milad Al-Tawil, Dortmund

Univ.-Prof. Dr. med. **Wolfgang E. Berdel**, Münster

Jun. Prof. Dr. med. Dr. phil. **Orsolya Friedrich**, Hagen

Dr. **Daniel Friedrich**, M.A., Münster

Dr. med. **Solmaz Golsabahi-Broclawski**, Bielefeld

Prof. Dr. med. Dr. phil. **Thomas Heinemann**, Vallendar

Norbert Jömann, Münster

Dr. med. **Philipp Lenz**, Münster

Dr. theol. **Marius Menke** B.A., Berlin

Prof. Dr. med. **Matthias Meyer-Wittkopf**, Rheine

Prof. Dr. Dr. **Ute Moog**, Heidelberg

Prof. Dr. med. **Wilhelm Nacimiento**, Duisburg

Dr. med. **Jörg Oberfeld**, Münster

Ass. jur. **Jan Paus** LL.M., LL.M., Münster

Dr. **Jan-Ole Reichardt**, M.A., Münster

Dr. med. **Jan Sackarnd**, Münster

Dr. med. **Annette Schmitz-Stolbrink**, M.A., Dortmund

Prof. Dr. med. **Michael Seidel**, Bielefeld

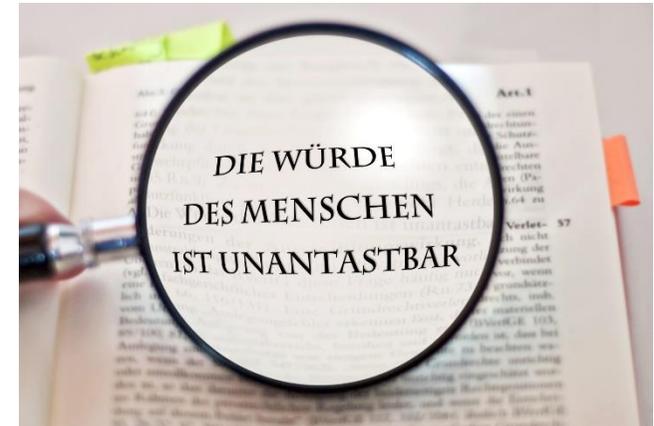
Ass. Jur. **Jasmin Sieben**, LL.M. Maître en droit, Oberhausen

Priv.-Doz. Dr. phil. **Marco Stier**, Münster

Prof. Dr. med. **Richard Viebahn**, Bochum

(Foto-Nachweis: mojolo - Fotolia.com) /Änderungen u. Irrtümer vorbehalten! / 19.10.2023/reu

Curriculare Fortbildung



Medizinethik

gem. Curriculum der Bundesärztekammer
32 UE Präsenz / 8 UE eLearning

Termine 2024 – 2025

Schwerte

Blended-Learning-Angebot



Vorwort

Sehr verehrte Frau Kollegin, sehr geehrter Herr Kollege,
sehr geehrte Damen und Herren,

die moderne Medizin hat die Grenzen von Leben und Tod verschieben können, zum Nutzen und zur Gesundung schwerstkranker Menschen. Angesichts der heutigen Informationsflut in allen Wissensbereichen wächst die Notwendigkeit gesicherter Kenntnisse und Fertigkeiten, die mittels fundierter Analyse und Urteilsbildung tragfähige Entscheidungsfindungen ermöglichen.

Wie sollen Ärztinnen und Ärzte in Grenzsituationen zu Lösungen finden, die dem Wohl ihrer Patienten dienen und deren Willen entsprechen? In der modernen Medizin müssen Entscheidungen den wissenschaftlichen Ansprüchen und der gebotenen ärztlichen Sorgfalt ebenso genügen wie den Anforderungen einer pluralistischen Gesellschaft. Die hierzu notwendigen Kenntnisse zu vermitteln und medizinethische Urteils- und Entscheidungskompetenz zu entwickeln und zu fördern, ist das Ziel des Fortbildungscurriculums Medizinethik. Das Verständnis grundlegender Begriffe und Theorien der Medizinethik soll eine differenzierte Betrachtung komplexer Fragestellungen ermöglichen und das Einnehmen verschiedener Perspektiven im modernen Gesundheitswesen erlauben. Rechtliche, ökonomische und demographische Rahmenbedingungen spielen hier ebenso eine tragende Rolle wie ein zeitgemäßes Verständnis des Arzt-Patienten-Verhältnisses. Die Verbindung von Theorie und Praxis soll durch Diskussion von Kasuistiken den medizinisch-ärztlichen Alltag erreichen und die individuelle Umsetzung der erworbenen Fähigkeiten ermöglichen. Wesentliche Grundlage für das Curriculum „Medizinethik“ der BÄK ist das 2014 in Westfalen-Lippe entwickelte gleichnamige Curriculum, dass in diesem Jahr durch das BÄK-Curriculum abgelöst wird.

Wir freuen uns, Sie bei dieser curricularen Fortbildung begrüßen zu dürfen

Mit freundlichen Grüßen



Elisabeth Borg
Leiterin Ressort Fortbildung
der Ärztekammer Westfalen-Lippe



Dr. med. Bernd Hanswille
Vorsitzender des „Ethikrates“
der Ärztekammer Westfalen-Lippe

Inhalt

Die Curriculare Fortbildung Medizinethik umfasst 40 Unterrichtseinheiten (Modul 1 & 2) und wird als modulares Konzept angeboten. **Sie können aus 4 Terminen jeweils die Module 1 und 2 auswählen.**

Medizinethik - Modul 1

eLearninginhalte (4 UE)

- ▶ Grundbegriffe und Grundlagen medizinischer und philosophischer Ethik
- ▶ Einführung in die Ethik - Theorien und Begriffe
- ▶ Ethikberatung / Aufgaben und Modelle / Evaluation
- ▶ Prinzipien der Medizinethik und Anthropologie/ Menschenbild
- ▶ Institutionen der Ethik
- ▶ Fehlbarkeit in der Medizin, Fehlerkultur nach medizinethischen Kriterien Qualitätssicherung nach medizinethischen Prinzipien
- ▶ Medizin für Menschen mit intellektueller Beeinträchtigung oder mehrfacher Behinderung

Präsenzinhalte (16 UE)

- ▶ Einführung in die Ethik (Begriffe, Theorien etc.)
- ▶ Prinzipien und Methoden der Medizinethik
- ▶ Aufgaben und Modelle von Ethikberatung
- ▶ Ethikberatung – Schritte der Implementierung
- ▶ Gesundheit/Krankheit, Arzt-Patienten-Verhältnis, Verantwortung in Medizin und Gesundheitswesen
- ▶ Pränataldiagnostik
- ▶ Medizin am Anfang des Lebens inkl. Fallbeispiele
- ▶ Medizin am Ende des Lebens aus Sicht der Intensivmedizin und der Palliativmedizin inkl. Fallbeispiele
- ▶ Medizin-ethische Aspekte bei psychiatrischen Erkrankungen (Patientenautonomie, Paternalismus)

Das Curriculum finden Sie hier:



Das Curriculum orientiert sich an den Vorgaben der Akademie für Ethik in der Medizin e. V., Göttingen, für die Qualifizierung von Ethikberaterinnen und Ethikberatern im Gesundheitswesen.

Inhalt / Zielgruppe

Medizinethik - Modul 2

eLearninginhalte (4 UE)

- ▶ Gesundheitliche Vorausverfügung: Patientenverfügung, Vorsorgevollmacht / Vertrauen in Arzt-Patient-Beziehung
- ▶ Diagnostik des irreversiblen Hirnfunktionsausfalls - Medizinethische Aspekte und kontroverse Diskussion
- ▶ Fallbearbeitung zur Ethikberatung

Präsenzinhalte (16 UE)

- ▶ Medizin, Ethik und Recht / Patientenrechtegesetz
- ▶ Medizin und Ökonomie
- ▶ (Verteilungs-) Gerechtigkeit
- ▶ Priorisierung (Posteriorisierung) im Gesundheitswesen
- ▶ Medizinethik und interprofessionelle Zusammenarbeit
- ▶ Advanced Care Planning
- ▶ Ethikberatung – Methoden der ethischen Fallbesprechung
- ▶ Enhancement – das Ideal, immer besser zu werden
- ▶ Transplantationsmedizin und Organspende / Transplantationsgesetz (Organ) Allokation
- ▶ Ethik in der Humangenetik – Wohin führt die moderne Gentechnik?
- ▶ Forschung am Menschen

Zielgruppe

Das curriculare Fortbildungsangebot wendet sich primär an Ärztinnen und Ärzte in Klinik und Praxis, die ihre medizinisch-ärztliche Analyse- und Entscheidungskompetenz mittels fundierter Kenntnisse grundlegender philosophischer und ethischer Begriffe und Theorien erweitern wollen, um diese für den ärztlichen Alltag anwendbar zu machen. Die Fortbildung vermittelt das ethische Rüstzeug für die Mitwirkung in Ethik-Kommissionen und im Rahmen von Ethikberatung.

Nach der Teilnahme an beiden Modulen und erfolgreich absolvierter Lernerfolgskontrolle erhalten die Teilnehmenden das ankündigungsfähige Zertifikat „Medizinethik“ gem. Bundesärztekammer Curriculum.

